



Geschäftsbericht 2025

GESELLSCHAFTS- UND FÜHRUNGSORGANE

Verwaltungsrat

Urs Lustenberger	Präsident
Eva Rohrbach	Mitglied
Bruno Witschi	Mitglied, Delegierter der Gemeinde
Michael Bürki	Mitglied, Delegierter der Gemeinde
Stefan Jöster	Mitglied

Revisionsstelle

PriceWaterhouseCoopers AG

Geschäftsführung

Rolf Schröter	Geschäftsführer
Thomas Gander	stellvertretender Geschäftsführer

Einzelaktionärin

Einwohnergemeinde Riggisberg



ZUM GESCHÄFTSJAHR

Bericht des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

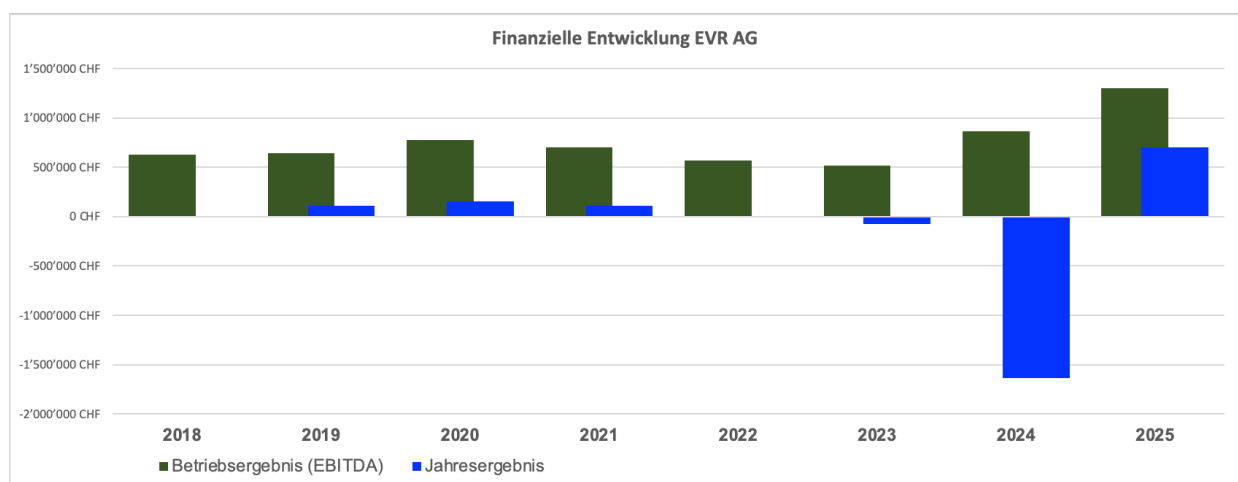
Nachdem das Jahresergebnis 2024 von der Wertberichtigung auf den Fernwärmeanlagen und dem daraus resultierenden Jahresverlust der EVR AG geprägt war, stand das Geschäftsjahr 2025 ganz im Zeichen der Restrukturierung, Konsolidierung und Sanierung des Unternehmens.

Das negative Ergebnis im Geschäftsjahr 2024 führte bekanntlich zu einem sogenannten Kapitalverlust, da das verbliebene Eigenkapital die Schwelle von 50% des ursprünglichen Aktienkapitals unterschritten hatte. Der Verwaltungsrat war verpflichtet, Massnahmen vorzusehen, um diesen Zustand zu korrigieren. Er kam dieser Verpflichtung nach, indem er den Gemeinderat zu einem teilweisen Verzicht der Darlehen der Einwohnergemeinde Riggisberg aufforderte.

Im Jahresverlauf 2025 zeichnete sich ab, dass die eingeleiteten Massnahmen zur wirtschaftlichen Optimierung der EVR AG rasch und substanziell Wirkung zeigten.

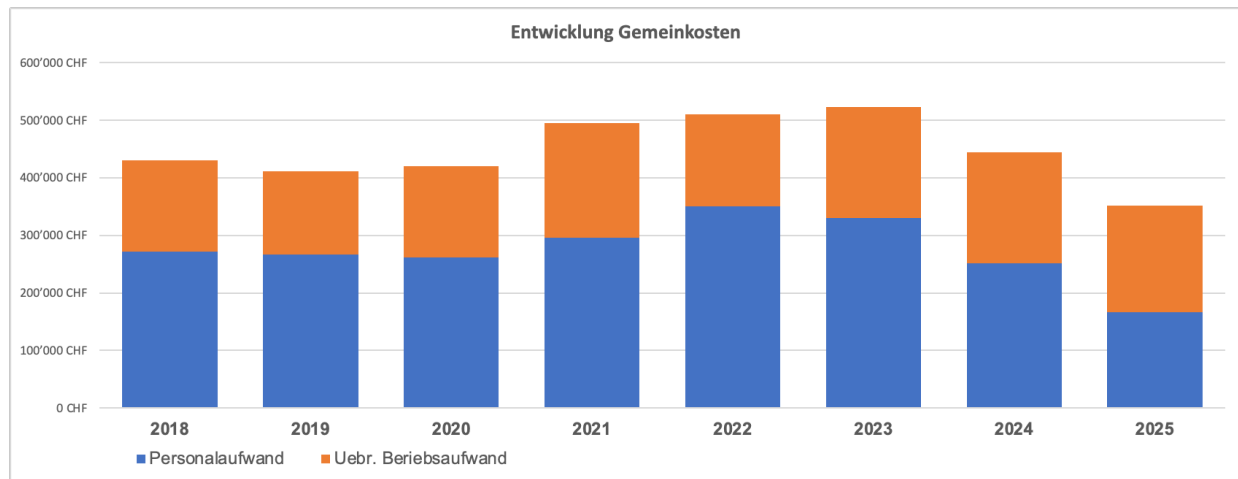
Ab dem Halbjahresabschluss und dem darauf basierenden Forecast erschien es als realistisch, die Wiederherstellung der gesetzlich geforderten Eigenkapitalanforderungen aus eigener Kraft – mit einem entsprechend positiven Jahresergebnis 2025 – erreichen zu können. Mit dem nun vorliegenden definitiven Jahresergebnis 2025 wurde diese Erwartung mehr als bestätigt, weshalb der Verwaltungsrat die Forderung auf einen Darlehensverzicht der Einwohnergemeinde auch formell zurückziehen kann.

Das Geschäftsjahr 2025 schliesst mit dem rekordhohen Jahresgewinn von rund 700'000 Franken (vgl. nachstehende Grafik). Die bereits 2024 erkennbare Trendwende im operativen Betriebsergebnis vor Zinsen, Abschreibungen und Steuern (EBITDA) konnte im Jahr 2025 bestätigt und weiter ausgebaut werden.



Da sich die Geschäftstätigkeit der EVR AG grossmehrheitlich im regulierten Monopolbereich (Stromversorgung inklusive Netzbetrieb) respektive im vertraglich geregelten Wärmegeschäft abspielt, basiert die Stärkung der Ertragskraft vorwiegend auf konsequenten kostenseitigen Massnahmen. Grundlage dafür ist eine konsequente wirtschaftliche Unternehmensführung sowie der 2024 getroffene und umgesetzte Grundsatzentscheid, die Geschäfts- und Betriebsführung an die NetZulag AG, Steffisburg, auszulagern. Nebst der Stärkung der fachlichen Kompetenz bei der

Sicherstellung der Energieversorgung profitiert die EVR AG durch dieses Outsourcing von mehreren kostenseitigen Vorteilen: Eine deutliche Reduktion der Fix- und Gemeinkosten des Unternehmens (vgl. nachstehende Grafik), Synergie-Vorteile bei Prozess- und Systemkosten sowie eine erhöhte Besteller-Kompetenz beim Einkauf von Waren und Dienstleistungen.



Die Gewinnsteigerung konnte erreicht werden trotz einem leichten Umsatzrückgang um rund 4%, welcher im Wesentlichen auf einen rückläufigen Stromabsatz in Kombination mit der Strompreis-Reduktion gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen ist.

Das Jahr 2025 war regulatorisch geprägt durch die erste Umsetzungsphase des Bundesgesetzes über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien, des sogenannten Stromgesetzes bzw. Mantelerlasses. Ein erstes Verordnungspaket trat per 1. Januar 2025 in Kraft; weitere zentrale Elemente wurden im Februar 2025 vom Bundesrat verabschiedet und treten per 1. Januar 2026 in Kraft. Für Verteilnetzbetreiber und Grundversorger bedeutet dies eine schrittweise Anpassung der regulatorischen Rahmenbedingungen, insbesondere in den Bereichen erneuerbare Stromproduktion, Eigenverbrauch, lokale Stromnutzung, Grundversorgung, Messwesen und Flexibilität.

Der regulatorische und wirtschaftliche Druck auf die Branche der Energieversorgung dürfte in den kommenden Jahren weiter steigen. Insbesondere für einen kleinen Versorger wie die EVR AG wird eine laufende Überprüfung der Unternehmens- und Eigentümerstrategie sowie eine konsequente Fortführung des eingeschlagenen Weges mit einer ausgeprägten Fokussierung auf Wirtschaftlichkeit eine unabdingbare existenzielle Anforderung darstellen. Diese Entwicklungen gilt es auch künftig in enger Abstimmung zwischen dem Unternehmen und der Einwohnergemeinde Riggisberg als Alleinaktionärin zu bestreiten.

Urs Lustenberger
Verwaltungsratspräsident EVR AG

Rolf Schröter
Geschäftsführer EVR AG

FINANZBERICHT

BILANZ

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	1'165'875	381'684
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	1'291'647	1'242'851
Gegenüber Aktionärin	112'827	88'770
Delkreder	-64'000	-60'000
Übrige kurzfristige Forderungen		
Gegenüber Dritten	9'661	165
Nicht fakturierte Dienstleistungen	1	1
Aktive Rechnungsabgrenzung	31'493	4'897
Total Umlaufvermögen	2'547'504	1'658'367
ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen		
Wertschriften	1	1
Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen		
Mobiliar und Einrichtung	1	4'166
Immobilien Sachanlagen		
Produktionsanlagen (PVA)	54'926	62'982
Wärmeversorgung (WV)	4'703'731	5'000'000
Netzanlagen konsolidiert	3'685'134	3'763'303
Total Anlagevermögen	8'443'793	8'830'452
TOTAL AKTIVEN	10'991'297	10'488'820

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
PASSIVEN		
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	547'835	610'940
Gegenüber Aktionärin	43'952	43'475
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber Dritten	127'944	190'281
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Gegenüber Aktionärin	75'000	0
Passive Rechnungsabgrenzung	45'571	38'623
Total Kurzfristiges Fremdkapital	840'302	883'318
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Gegenüber Dritten	5'800'000	5'800'000
Gegenüber Aktionärin	2'325'000	2'400'000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber Dritten	672'800	755'200
Total Langfristiges Fremdkapital	8'797'800	8'955'200
Total Fremdkapital	9'638'102	9'838'518
EIGENKAPITAL		
Aktienkapital	2'100'000	2'100'000
Gesetzliche Gewinnreserve	75'250	75'250
Freiwillige Gewinnreserve	100'000	100'000
Bilanzgewinn		
Vortrag vom Vorjahr	-1'624'949	11'374
Jahresgewinn / Jahresverlust	702'894	-1'636'323
Total Eigenkapital	1'353'195	650'301
TOTAL PASSIVEN	10'991'297	10'488'820

ERFOLGSRECHNUNG	2025	2024
	CHF	CHF
Betrieblicher Ertrag		
Betriebsertrag Energie	1'419'724	1'620'605
Betriebsertrag Produktion	11'158	18'119
Betriebsertrag Netznutzung	1'895'021	1'749'053
Betriebsertrag Wärmeverbund	1'114'029	1'056'049
Übrige betriebliche Erträge	52'650	235'791
Erlösminderungen	-4'000	-10'000
Total betrieblicher Ertrag	4'488'582	4'669'617
Direkter Aufwand		
Aufwand Energie	-1'312'126	-1'834'373
Aufwand Netznutzung	-955'611	-1'010'191
Aufwand Wärmeverbund	-552'059	-516'236
Total Direkter Aufwand	-2'819'796	-3'360'801
Bruttoergebnis I	1'668'785	1'308'816
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	-78'589	-142'529
Sozialleistungen	-9'119	-22'788
Übriger Personalaufwand	0	-1'962
Temporäre Arbeitnehmer / Arbeiten Dritter	-49'164	-84'362
Total Personalaufwand	-136'873	-251'642
Bruttoergebnis II	1'531'912	1'057'174
Übriger betrieblicher Aufwand		
Raumaufwand	-13'809	-13'809
Unterhalt, Reparaturen, Leasing	-73'255	-62'146
Geschäftsversicherungen	-27'964	-25'905
Energie- und Entsorgungsaufwand	-215	-215
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-115'729	-86'627
Werbeaufwand	-2'158	-4'000
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-233'131	-192'702
Betriebsergebnis vor Abschreibung (EBITDA)	1'298'782	864'472
Abschreibung mobile Sachanlagen	-677	-5'835
Abschreibung immobile Sachanlagen	-474'940	-2'356'567
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	823'165	-1'497'930
Finanzaufwand	-129'873	-128'210
Finanzertrag	300	470
Betriebsergebnis	693'592	-1'625'670
Gewinn aus Veräusserung Anlagevermögen	9'512	0
Periodenfremder Aufwand	0	-9'687
Unternehmenserfolg vor Steuern (EBT)	703'103	-1'635'357
Direkte Steuern		
Steuern Berichtsjahr	-210	-966
Jahresgewinn / -verlust (EAT)	702'894	-1'636'323

ANHANG

zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 der Energieversorgung Riggisberg AG mit Sitz in Riggisberg

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Sachanlagen

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert und werden planmässig über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben. In diesen Werten sind kumulierte Abschreibungen und allfällige Wertberichtigungen bereits enthalten (OR Art. 960f). Bei Anhaltspunkten für eine Überbewertung erfolgt eine Überprüfung der Buchwerte (Impairment-Test).

3. Bürgschaft Dritter

Die Einwohnergemeinde Riggisberg übernimmt die Bürgschaft für die Investitionshilfedarlehen des Bundes.

	2025	2024
Darlehensbestand kurz- und langfristig	755'200	837'600

4. Eigentümer

	2025	2024
Einwohnergemeinde Riggisberg, Nominalkapital	2'100'000	2'100'000
Quote	100%	100%

5. Anzahl Mitarbeitende

	2025	2024
Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 10	< 10

6. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung

	2025	2024
BVG	0	438
Total	0	438

7. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

	2025	2024
Anlagen Wärmeversorgung (Buchwert)	4'703'731	5'000'000

Der Schuldbrief lastet nur auf der im Baurecht erstellten Heizzentralen. Der Buchwert umfasst den gesamten Wärmeverbund.

Belehnung	2'200'000	2'200'000
Schuldbriefe	2'500'000	2'500'000

8. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

	2025	2024
Korrekturabrechnung MwSt. 2022/2023 inkl. Zins	0	-9'687

ANTRAG

des Verwaltungsrats im Sinne von Art. 729a Abs. 1 Ziff. 2 OR (in Schweizer Franken).

	31.12.2025	31.12.2024
Vortrag vom Vorjahr	-1'624'949	11'374
Gewinn/Verlust des Rechnungsjahres	702'894	-1'636'323
Entnahme aus freiwilligen Gewinnreserven	100'000	0
Zur Verfügung der Generalversammlung	-822'055	-1'624'949
Zuweisung gesetzliche Gewinnreserve	0	0
Vortrag auf die neue Rechnung	-822'055	-1'624'949

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG, Riggisberg

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, Seiten 5 bis 9) der Energie Versorgung Riggisberg (EVR) AG für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle eingeschränkt geprüft, die am 20. Mai 2025 eine nicht modifizierte Prüfungsaussage zu dieser Jahresrechnung abgegeben hat.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag des Verwaltungsrats nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

PricewaterhouseCoopers AG

Matthias Zimny
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Fynn Teller
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 22. Mai 2026

PricewaterhouseCoopers AG, Bubenbergplatz 12, 3011 Bern
+41 58 792 75 00

www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied des globalen PwC-Netzwerks, einem Netzwerk von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Energie Versorgung Riggisberg AG
c/o NetZulg AG · Bernstrasse 138 · 3613 Steffisburg
033 439 42 42 · info@evrag.ch · www.evrag.ch



Energie Versorgung Riggisberg AG

c/o NetZulg AG
Bernstrasse 138
3613 Steffisburg

033 429 42 42
info@evrag.ch
www.evrag.ch